

Proud to be Part
Mensch im tourismus

Verein mensch im tourismus
Franz-Michael-Felder-Straße 6
6845 Hohenems
Österreich
Tel: +43 664 157 18 39
verein@mensch-im-tourismus.at

mensch
im
tourismus

Der Verein *mensch* *im tourismus*

.....
Unser Verein „mensch im tourismus“ wurde gegründet, um die Qualität der touristischen Arbeitsplätze und der touristischen Ausbildung weiterzuentwickeln und damit den Fachkräftebedarf für unsere Betriebe langfristig abzusichern.

Wir sehen den Zweck und die Aufgabe des Vereins in der Förderung der touristischen Aus- und Weiterbildung sowie in der Steigerung der Arbeitsplatzqualität und -attraktivität in Vorarlberg. Gemeinsame gezielte und ständige PR und Öffentlichkeitsarbeit wird Proud to be part - Qualitätsbetrieben ein neues starkes Image in der heimischen Bevölkerung und an den Arbeitsmärkten verleihen und die Suche nach Mitarbeitern wesentlich erleichtern.

Kurz gesagt: Wir sind Tourismus-Netzwerker. Unser Anliegen ist es Betriebe und Menschen zu vernetzen, um gemeinsam Anstoß- und Ideengeber für eine qualitative Weiterentwicklung des Tourismus in Vorarlberg im Allgemeinen zu sein und den Menschen aus allen touristischen Feldern in den Mittelpunkt zu stellen.
.....



Willkommen
im Proud to be Part
Qualitätsnetzwerk
*Was, wofür
und wie?*

mensch
im
tourismus



Das *Proud to be Part*-Qualitätsnetzwerk

Ein zertifiziertes Proud to be Part-Unternehmen vertritt eine faire, zeitgemäße und weitblickende Haltung gegenüber Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und steht für seine selbstauferlegten Qualitätsmerkmale ein. Wenn das auf Ihren Betrieb zutrifft und Sie sich am Markt als attraktiver Arbeitgeber positionieren möchten, dann ist die Aufnahme im Proud to be Part-Qualitätsnetzwerk der nächste richtige und wichtige Schritt. Machen Sie sich und Ihre Einstellung sichtbar!



Welchen Nutzen habe ich als Teil des Proud to be Part-Qualitätsnetzwerks?

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber oder Ausbildungsbetrieb am Markt

Basis für den Aufbau einer Arbeitgebermarke mit Strahlkraft

Einfacheres und effizienteres Recruiting, anderer Zugang zum Arbeitsmarkt

Zufriedene Mitarbeiter/innen = zufriedene Gäste

Mitarbeiter/innen-Loyalität und Identifizierung mit dem Betrieb

Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachen der Proud to be Part-Betriebe

Das Ziel von Proud to be Part ist es, die Arbeit und Ausbildung in der Gastronomie und Hotellerie gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Betrieb attraktiver zu machen – denn damit steht und fällt der Qualitätstourismus der Zukunft!

Der *Aufnahmeprozess* in das Proud to be Part-Qualitätsnetzwerks

Phase 1 Das Kennenlernen

Ein/e Vertreter/in des Betriebs – im Idealfall der/die zukünftige Ansprechpartner/in für das Proud to be Part-Netzwerk – und ein/e Projektkoordinator/in vom Verein „mensch im tourismus“ lernen sich bei einem persönlichen Gespräch kennen. Im Anschluss an das Aufnahmegespräch besichtigen sie gemeinsam den Betrieb.

Phase 2 Das Commitment

Das Unternehmen committet sich zu einer fairen, zeitgemäßen und weitblickenden Einstellung im Umgang und der Führung von Mitarbeiter/innen. Diese Haltung löst eine Reihe an Maßnahmen aus (siehe Phase 4).

Phase 3 Die Mitarbeiter/innen-Befragung

Nach dem Commitment werden die bestehenden Mitarbeiter/innen von einem externen, neutralen Unternehmen (Business Beat) online befragt. Dabei geht es insbesondere darum herauszufinden, wie wohl sie sich am Arbeits- oder Ausbildungsplatz fühlen und wie der Betrieb bei den Qualitätsstandards (siehe Phase 4) aus aktueller Sicht der Mitarbeitenden abschneidet. Sind 70 % der Bewertungen positiv, hat das Unternehmen die Voraussetzung für die Proud to be Part-Zertifizierung erfüllt. Die Befragung wird jährlich wiederholt. Für Betriebe, die bereits Great Place to Work-zertifiziert sind, fällt Phase 3 weg.

Kostenaufwand für die Mitarbeiter/innen-Befragungen (Stand Dez. 2022):

390 € für 1 Befragung im Jahr
580 € für 2 Befragungen im Jahr

Phase 4 Die Entwicklung der Qualitätsstandards. Der Mensch im Mittelpunkt

Personalverantwortliche/r bzw. Ansprechperson für „mensch im tourismus“ namhaft machen

Moderne Arbeitszeitmodelle etablieren

Faire Entlohnung und kreative Belohnungssysteme einführen

Arbeitszeit klar erfassen (Stempeluhr)

Adäquate Unterkünfte und Verpflegung für Mitarbeiter/innen (mind. 3-Sterne-Niveau)

Entwicklung und Entfaltung sowie Weiterbildung und Karriere fördern

Zusätzliche Kriterien für GASCHT und Ausbildungsbetriebe:

Ausbildungsberechtigung für das Gastgewerbe

Berechtigte/r Ausbilder/in

Ausbildner/in bzw. Ansprechperson für „mensch im tourismus“ namhaft machen

Ermöglichung von Auslandspraktika und Betriebswechsellern während der GASCHT-Lehrzeit

Wichtig: Für die Entwicklung der Qualitätsstandards im Betrieb nehmen wir uns zwei bis drei Monate Zeit. Wer sich Proud to be Part-zertifizieren möchte, muss zum Zeitpunkt der Aufnahme also nicht alle Qualitätskriterien erfüllen, sondern die Motivation zeigen, sich – gerne auch mit der Unterstützung von „mensch im tourismus“ – auf den Weg zu einem modernen, attraktiven Arbeitgeber zu machen.



Ihr Betrieb ist jetzt offiziell Teil des Proud to be Part-Netzwerks!

Am Ende dieser zwei- bis dreimonatigen Phase 4 werden beim Abschlussgespräch die Mitarbeiter/innen-Befragung eruiert sowie die selbstauferlegten Qualitätskriterien fixiert.

Anschließend: Jährliches Follow Up Der Proud to be Part JahresCheck.

Teilnahme am Netzwerktreffen: mind. 1 x im Jahr

Mitarbeiter/innen-Befragung: 1-2 x im Jahr

Zusätzliche Kriterien für GASCHT und Ausbildungsbetriebe:

Individuelle Unterstützung in der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung sowie Feedbackbefragung der Schülerpraktikanten (Winter & Sommer)



Interesse?

Verein mensch im tourismus
Franz-Michael-Felder-Straße 6
6845 Hohenems
Österreich
Tel: +43 664 157 18 39
verein@mensch-im-tourismus.at

Wir freuen uns auf die Kontaktaufnahme, deine Fragen und ein hoffentlich baldiges Kennenlernen.

Lasst uns die Ausbildungs- und Arbeitsplätze in der Gastronomie und Hotellerie gemeinsam moderner und attraktiver gestalten und positiv in die Zukunft des Qualitätstourismus blicken, denn davon profitieren wir alle!